

Niederschrift

über die zweite öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 21.09.2022 im Rathaus Beverstedt

- Wahlperiode 2022/2026 -

Behandelte Tagesordnungspunkte:	Seite:
1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit	3
2. Grußworte des Bürgermeisters, Herrn Dieckmann	3
3. Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der ersten nichtöffentlichen Sitzung am 22.06.2022	3
4. Rückblick auf den Workshop in Bad Bederkesa	3
5. Gründung von Seniorenbeiräten in der SG Hemmoor und der SG Börde Lamstedt	4
6. Vorstellung der Hanel Senioren Stiftung, Frau Hanel	4
7. Vorstellung des Bürgermarktes Hagen, Herr Klimek	5
8. VHS-Angebot von Computerkursen für Seniorinnen und Senioren in der Wurster Nordseeküste	5
9. Gemeindebezogener Informationsflyer	5
10. Berichte des Vorstandes	3
11. Anfragen und Mitteilungen	5
12. Nächste Sitzung, Ort und Termin	5

Anwesend sind:

Herr Sommerfeld, Beverstedt, als Vorsitzender
Herr Barbrack, Hemmoor
Frau Diehl, Schiffdorf
Herr Dreher, Wurster Nordseeküste
Herr Gronholz, Stadt Geestland
Herr Kaiser, Wingst
Herr Krause, Lamstedt
Herr Thaler, Hagen, stellv. f. Herrn Haese

Gäste:

Frau Hanel, Hanel Senioren Stiftung
Herr Klimek, Bürgermarkt Hagen
Herr Lea, Bürgermarkt Hemmoor
Frau Kistner, Brake

Von der Verwaltung:

Frau Vetter, zugleich als Protokollführerin, Amt Strategische Sozialplanung

Entschuldigt fehlen:

Frau Behrensen, Cuxhaven
Herr Chaveriat, Wurster Nordseeküste
Herr Haese, Hagen im Bremischen
Herr Hanseemann, Loxstedt
Frau Kück, Schiffdorf, Beirat für Inklusion
Herr Lottke, Loxstedt, Vorsitzender Sozialausschuss Landkreis Cuxhaven
Frau Tiedemann, Cuxhaven
Frau Ucken, Cuxhaven

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 14:00 Uhr die zweite öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende begrüßt Herrn Dieckmann als Bürgermeister, Herrn Gronholz und Herrn Kaiser als neue Mitglieder des Seniorenbeirats und die Gäste, Frau Hanel von der Hanel-Seniorenstiftung, Herrn Klimek und Herrn Lea vom Bürgermarkt Hemmoor.

Punkt 2: Grußworte der Bürgermeisters, Herr Dieckmann

Herr Dieckmann begrüßt die Anwesenden gibt seine Freude über ein Treffen in Präsenz zum Ausdruck. Corona habe bei sowohl bei älteren als auch bei jüngeren Bürgern zu fehlenden sozialen Kontakten geführt. Er begrüße die jetzt in Präsenz stattfindenden Veranstaltungen. Er empfehle allen Kommunen die Gründung eines Seniorenbeirats. Herr Dieckmann gibt an, bis 15:45 Uhr an der Sitzung teilnehmen zu können. Herr Dieckmann verweist darauf, dass im Oktober der Seniorenbeirat Beverstedt sein 25-jähriges Jubiläum habe und dass davor in jeder Gemeinde Seniorenarbeit geleistet wurde. Herr Dieckmann wünscht einen guten Verlauf der Sitzung. Für ihn seien die Mitglieder wichtige Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger.

Punkt 3: Genehmigung der Tagesordnung und der Niederschrift der ersten nichtöffentlichen Sitzung am 22.06.2022

Der Vorsitzende verweist wegen des Sachverhaltes auf die vorliegende Niederschrift.

Der Seniorenbeirat beschließt mit einer Enthaltung:

Die Niederschrift über die erste nichtöffentliche Sitzung des Seniorenbeirates des Landkreises Cuxhaven am 22.06.2022 sowie die vorliegende Tagesordnung werden genehmigt.

Punkt 10: Berichte des Vorstandes

Der Vorsitzende zieht in Abstimmung mit den Anwesenden Punkt 10 vor und berichtet, er habe sich in allen Gemeinden des Landkreises Cuxhaven vorgestellt. Teilgenommen habe er an einem Treffen des Landesseniorenrates Hannover und einer Sitzung des Seniorenrates Gnarrenburg. In Beverstedt habe er aufgrund der hohen Nachfrage zwei Veranstaltungen zum Thema Grundsteuer angeboten. In einem Treffen mit Herrn Ferlemann und Frau Dr. Rendant, Fachbereichsleitung der Volkshochschule Landkreis Cuxhaven, sei vereinbart worden, dass die Volkshochschule Landkreis Cuxhaven speziell für Seniorinnen und Senioren ein Pilotprojekt zum Thema „Umgang mit Smartphone, Tablett und Computer“ in der Wurster Nordseeküste starten werde und bei Erfolg dieses Angebot in weiteren Gemeinden anbieten werde. Der Vorsitzende habe Kontakt aufgenommen zu Herrn Preisler, Superintendent des Kirchenkreises Wedermünde und zum katholischen Pfarrer. Dort habe er sich im Kirchenvorstand vorgestellt. Er sei im Gespräch mit Herrn Dageförde, Vorstandvorsitzender des DRK Kreisverbandes Wesermünde e.V. und stehe mit den Mitarbeitern der Zeitungen „Cuxhavener Nachrichten“ und der „Nordsee-Zeitung“ im Kontakt. Der Einladung zum 5-jährigen Bestehen der Hanel-Stiftung sei er gefolgt. Auf Einladung sei er auch im Landkreis Stade gewesen, der keinen Seniorenbeirat auf Kreisebene habe.

Punkt 4: Rückblick auf den Workshop in Bad Bederkesa

Bevor er auf diesen Punkte eingeht, bittet der Vorsitzende die neu benannten Mitglieder, sich vorzustellen. Herr Kaiser, stellvertretender Vorsitzende des Seniorenbeirates der Samtgemeinde Hadeln, stellt sich vor und berichtet, dass durch Einschränkungen durch die Corona-Auflagen die aktive Arbeit fast zum Erliegen gekommen sei. Herr Thaler, stellvertretender Vorsitzender Seniorenbeirat Hagen, stellt sich vor und gibt an, Corona habe in Hagen ähnliche Auswirkungen. In kleineren Dörfern trafen sich nun Senioren zum gemeinsamen Frühstück. Herr Gronholz stellt sich vor und teilt mit, dass in Sievern der Verkehrsverein im Dorfgemeinschaftshaus

ein wöchentliches Treffen anbieten und in Langen ein Haus als Seniorentreffpunkt bereitstünde. Der Vorsitzende berichtet, dass er ausschließlich positive Rückmeldungen zum Workshop erhalten habe. Er stellt als Ergebnis des Workshops fest, dass die einzelnen Seniorenbeiräte der Gemeinden unterschiedlich aufgestellt seien. Ziel sei, dass alle Seniorenbeiräte in Zukunft ähnlich aufgestellt seien. Der Vorsitzende habe die Anregungen aus dem Workshop aufgegriffen. So habe er mit der Volkshochschule im Landkreis Kontakt aufgenommen, um die digitale Schulung voranzutreiben. Der Seniorenbeirat stelle die Räumlichkeiten zur Verfügung, die Volkshochschule stelle die Referenten und Material. Der Vorsitzende nimmt Bezug auf das in den Richtlinien aufgeführte Budget und verweist auf den Doppelhaushalt 2022/2023. Es sei möglich, in einem Nachtragshaushalt Gelder für Projekte im Bereich Senioren zu beantragen. Falls die Seniorenbeiratsmitglieder Geld für Veranstaltungen benötigen würden, sollten sie sich an den Vorsitzenden wenden. Sein Ziel sei, dass pro Bürgerin und Bürger jeweils 1 Euro zur Verfügung stünde. Der Vorsitzende führt aus, dass ihm Frau Binkowski als Leiterin des Amtes Strategische Sozialplanung Unterstützung bei der Antragsstellung bei Projekten zugesagt habe, aktuell gäbe es noch kein entsprechendes Vorhaben. Der Vorsitzende führt aus, dass der Ort des Workshops sehr interessant gewesen sei und ein Workshop wiederholt werden solle.

Punkt 5: Gründung von Seniorenbeiräten in der SG Hemmoor und der SG Börde Lamstedt

Herr Barbrack berichtet, dass ein erstes Gespräch mit dem Bürgermeister, Herrn Tiedemann, stattgefunden habe. Herr Barbrack erzählt, er habe am 09.09.2022 anlässlich der Cuxland-Ausstellung mit der Sozialministerin Frau Behrens über das Anliegen 1-Euro pro Bürgerin und Bürger für den Seniorenbeirat gesprochen und sie habe guten Erfolg gewünscht. Herr Barbrack stellt den Flyer des Projektes KoGGe vor (in der Anlage aufgeführt) und berichtet, dass er inzwischen den dritten Kochkurs anbieten würde. Zur Bildung eines Seniorenbeirates hätten die zuständigen Verantwortlichen der Samtgemeinde ihm mitgeteilt, dass er die potentiellen Mitglieder ansprechen solle. Daraufhin habe er in jeder ihm bekannten Sitzung bzw. Treffen - z.B. DRK-Treffen, Treffen des Sozialverbandes, Seniorenachmittage – Werbung gemacht. Bislang habe er keine Resonanz gehabt. Herr Krause berichtet, das Anliegen Seniorenbeirat sei in der Bürgermeister-Runde vorgestellt worden. Die Gemeinderäte würden einladen und Konzepte vorstellen. Die Bürgermeister bzw. Gemeinderäte würden Personen aus jeder Gemeinde vorschlagen. Der Vorsitzende bietet seine Unterstützung beim Erstellen einer Satzung an. Das Thema Finanzen solle erst einmal außen vorgelassen werden. Der Vorsitzende dankt Herrn Barbrack und Herrn Krause für ihr Engagement und bietet seine Unterstützung bei der Bildung der Seniorenbeiräte an. Herr Dieckmann verweist darauf, dass die Richtlinien und die Wahl vorgeschrieben und im Internet abrufbar seien. Er biete gerne seine Unterstützung an. Herr Dreher verweist darauf, dass der Seniorenbeirat der Wurster Nordseeküste sich an den Richtlinien des Seniorenbeirates des Landkreises orientiert habe. Herr Gronholz informiert, dass im letzten Haushalt der Stadt Geestland die Seniorinnen und Senioren bedacht und mit aufgeführt worden seien. Herr Krause merkt an, dass lediglich in drei Bundesländern die Bildung eines Seniorenbeirates Pflicht seien. Herr Dieckmann verweist darauf, dass die Gemeinde Beverstedt die Seniorenarbeit seit Jahren finanziell mit 1Euro pro Einwohner unterstütze und Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern und gemeinsame Treffen zum Frühstück ermögliche.

Punkt 6: Vorstellung der Hanel Senioren Stiftung, Frau Hanel

Frau Hanel berichtet, dass die Hanel-Stiftung, die bislang in der Stadt Cuxhaven tätig sei, im gesamten Landkreis tätig werden wolle. Die Stiftung sei 2017 zu Ehren ihrer Eltern gegründet worden sei. Gestartet sei die Stiftung mit dem Anliegen, Seniorinnen und Senioren aus der Einsamkeit herauszuholen. Sie sei mit Einladungen zu gemeinsamen Kaffeetrinken gestartet. Sehr schnell sei ihr deutlich geworden, dass Armut ein zentrales Thema sei. Die Hanel-Seniorenstiftung unterstütze Personen ab 65 Jahren, die entweder Grundsicherung, Wohngeld oder eine kleine Rente erhalten würden. Als schwierig sehe sie es an, an diesen Personenkreis heranzukommen, der sich aus dem sozialen Leben aus Scham zurückziehe. Frau Hanel plädiert dafür, auch Personen, die durch Schulden oder Insolvenzen wenig Geld zur Verfügung haben, zu unterstützen. Zurzeit bestände die Stiftung aus drei Mitarbeiterinnen und 30 ehrenamtlichen Kräften. Frau Hanel bietet an, dass bedürftige Personen bei ihr genannt werden könnten. Herr Thaler fragt an, wie die Stiftung unterstützt werden könne. Frau Hanel verweist darauf, dass ihr ein Bekanntmachen der Stiftung und auch Spenden oder Sponsoren eine Hilfe seien. Der Vorsitzende plädiert dafür, dass der Seniorenbeirat die Stiftung bekannt machen solle.

Punkt 7: Vorstellung des Bürgermarktes Hagen, Herr Klimek

Herr Klimek führt aus, dass für das Konzept Bürgermärkte die jeweiligen Betreiber ein leer stehendes Gebäude mieten, in dem Bürgerinnen und Bürger Regale für einen bestimmten Zeitraum mieten würden. Dort könnten die unterschiedlichsten Dinge zum Verkauf angeboten werden. Durch den Verkauf gebrauchter Sachen sei dies ein nachhaltiges Angebot, für die zudem kein Verpackungsmaterial anfalle. Es bestünde kein Kaufzwang. Der Bürgermarkt sei soziale Begegnungsstätte, bei dem die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Bürgermarktes hätten immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Besucherinnen und Besucher hätten. Zudem stellten die Bürgermärkte verschiedene Beratungsangebote zur Verfügung. Im Bürgermarkt Hagen habe die Schuldnerberatung aktuell einen hohen Zulauf, ins besonders die Zahl der Privatinsolvenzen bei Seniorinnen und Senioren sei erschreckend hoch. Herr Lea berichtet, dass die Kirchengemeinde Warstade der Träger des Bürgermarktes Hemmoor sei. Die Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes Cuxhaven/Hadeln und der Senioren- und Pflegestützpunkt böten Beratung an, ebenso fänden Beratungen zu Kuren statt und seit einigen Monaten arbeite der Bürgermarkt mit der Hanel-Seniorenstiftung zusammen. Als Mobilitätspunkt erhalte man im Bürgermarkt Fahrplanauskünfte und man bemühe sich um das Förderwerk Stromspar-Check. Herr Lea lädt herzlich zu dem am 15.10.2022 stattfindenden Herbstfest ein. Herr Klimek bietet seine Unterstützung bei der Gründung weiterer Bürgermärkte im Landkreis an.

Punkt 8: VHS-Angebot von Computerkursen für Seniorinnen und Senioren in der Wurster Nordseeküste

Der Vorsitzende berichtet, dass die Volkshochschule Landkreis Cuxhaven in einem Pilotprojekt die Ausbildung nach einem speziell entwickelten Programm anböte.

Punkt 9: Gemeindebezogener Informationsflyer

Der Vorsitzende schlägt vor, für jede Gemeinde ein Flyer mit allen wichtigen Kontaktdaten zu erstellen. Es wird vorgeschlagen, dass der Flyer im DIN A4 Format 2-fach gefaltet erstellt werden soll. Er soll eine möglichst große Schriftgröße, eine kontrastreiche, schnörkellose Schrift und ein Wiedererkennungsmerkmal haben. Über die Verteilung und die Problematik des Aktuell-Haltens muss noch diskutiert werden. Eine Idee war, den Flyer mit dem Sonntagsjournal verteilen zu lassen, eine weitere Anregung war, in den Gemeinden, die eine gemeindebezogene Broschüre herausbringen, eine Seite mit den wichtigen Kontaktdaten zu erstellen. Die gemeindebezogenen Flyer sollen neben dem Seniorenwegweiser erstellt werden. Herr Dieckmann verlässt um 15:45 Uhr die Sitzung. Herr Thaler verlässt um 15:55 Uhr die Sitzung.

Punkt 11: Anfragen und Mitteilungen

Frau Vetter bittet darum, dass die Seniorenmitglieder ihre Vertretungen informieren, wenn sie an den Sitzungen nicht teilnehmen können. Der Vorsitzende weist auf die am 29.09.2022 in der Feldhofhalle stattfindende Veranstaltung zum Thema Energiekrise hin, in der auf die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger eingegangen werden solle. Weiterhin berichtet der Vorsitzende, dass er in Beverstedt Einkaufstouren anbiete, für die Busse gemietet würden und die mit einem gemeinsamen Frühstück starteten. Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Richtlinien überarbeitet würden und nach einer Vorstandssitzung des Seniorenbeirates den Mitglieder zugeschickt würden. Thema der nächsten Seniorenbeiratssitzung sei die Beratung der Richtlinien.

Punkt 12: Nächste Sitzung, Ort und Termin

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates soll am 10.11.2022, 14.00 Uhr, im Kreishaus Cuxhaven stattfinden. Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende um 16:00 Uhr die Sitzung.

Vetter
zugleich als Protokollführerin